

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

§ 1. Vertragsgegenstand

1) Die Gemeinde räumt dem Veranstalter hiermit das Recht ein, die in der Auftragsbestätigung zu diesem Vertrag angeführten Bereiche des Schul- und Kommunalzentrums der Marktgemeinde St. Johann in Tirol (**hiernach: SuK**) für den in der Auftragsbestätigung zu diesem Vertrag angeführten Zeitraum zum Zwecke einer Veranstaltung zu benützen. Eine über die in der Auftragsbestätigung angeführten Räumlichkeiten hinausgehende Nutzung der Räumlichkeiten des SuK ist von diesem Vertrag nicht umfasst.

2) Für die Benützung des Veranstaltungsraumes ist ein Entgelt zu leisten. Die vorläufige Höhe des Entgeltes ist der Auftragsbestätigung zu entnehmen. Sollte die Endabrechnung ein anderes Entgelt ergeben, so ist dieses zu leisten.

3) Die Gemeinde wird im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses durch deren Bediensteten Felix Liersch vertreten.

§ 2. Rücktritt vom Vertrag

1) Tritt der Veranstalter innerhalb dem 28. und 15. Tag vor dem in der Auftragsbestätigung bezeichneten Zeitraum vom Vertrag zurück, sind 50 % des in der Auftragsbestätigung angeführten Entgeltes (§ 1 Abs 2) zu leisten.

2) Tritt der Veranstalter innerhalb der letzten 14 Tag vor dem in der Auftragsbestätigung bezeichneten Zeitraum vom Vertrag zurück, sind 100 % des in der Auftragsbestätigung angeführten Entgeltes (§ 1 Abs 2) zu leisten.

§ 3. Allgemeine Pflichten des Veranstalters

1) Das Catering von Veranstaltungen ist frei und kann nach Rücksprache mit der Gemeinde vom Veranstalter selbst oder durch eine vom Veranstalter betraute Firma durchgeführt werden.

2) Als Ton-bzw. Lichttechniker dürfen im Rahmen einer Veranstaltung nur von der Gemeinde autorisierte Personen beschäftigt werden. Diese Beschäftigung ist der Gemeinde anzuzeigen. Der Veranstalter hat für die ordnungsgemäße Entlohnung der Techniker selbstständig zu sorgen.

3) Der Küchentrakt des SuK darf nur nach Rücksprache mit der Gemeinde benützt werden.

4) Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass Getränke sowie Speisen lediglich in den dafür vorgesehenen Räumlichkeiten konsumiert werden.

5) Die Inbetriebnahme technischer Anlagenteile sowie von Teilen der Haustechnik (Licht, Ton, etc.) darf nur nach Rücksprache mit der Gemeinde erfolgen.

6) Der Veranstalter hat allgemein die Gemeinde schad- und klaglos zu halten.

§ 4. Verpflichtung zum Schadenersatz

1) Der Veranstalter hat der Gemeinde sämtliche Schäden, welche aus der Verletzung von Vertragspflichten, insbesondere durch Übertretungen von Verpflichtungen nach § 3 entstehen, im Rahmen der §§ 1293 ff ABGB zu ersetzen.

2) Der Veranstalter haftet weiterhin für Schäden, die durch Veranstaltungsbesucher an Einrichtungen oder sonstigen Bestandteilen des SuK verursacht werden, sofern die Identität des Schädigers nicht feststellbar ist oder dieser aus sonstigen Gründen nicht zum Schadenersatz verpflichtet werden kann.

3) Schäden sind der Gemeinde unverzüglich zur Kenntnis zu bringen.

§ 5. Einhaltung öffentlich-rechtlicher Vorschriften und sonstiger Meldepflichten

1) Der Veranstalter hat die Bestimmungen des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 zu beachten (Hinweis: Der zuständige Sachbearbeiter der Gemeinde ist Mag. Peter Fischer.) Die Rechnungslegung erfolgt durch die Finanzabteilung der Marktgemeinde St. Johann in Tirol. Sämtliche Auflagen des Bewilligungsbescheides nach dem Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 sind einzuhalten. Die Sicherheit der Veranstaltung ist durch entsprechend ausgebildetes Personal in entsprechend ausreichendem Maße (Wechselpersonal) zu gewährleisten. Personal im Bereich der Einlasskontrollen, der Garderobendienste, der Security sowie der Endreinigung darf nicht alkoholisiert sein.

2) Sofern im Bewilligungsbescheid nach dem Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 die Beiziehung von Rettungs- bzw. Feuerwehrpersonal angeordnet wird, sind diese Organisationen vom Veranstalter zu kontaktieren. Der Veranstalter hat die entsprechenden Kosten der Organisationen zu tragen.

3) Der Veranstalter hat das Einvernehmen mit der staatlich genehmigten Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger reg. Gen.m.b.H. (AKM) herzustellen.

4) Der Veranstalter hat sämtliche im Zusammenhang mit der Veranstaltung anfallenden Gebühren und Steuern ordnungsgemäß abzuführen.

§ 6. Benützungsende

1) Die benützten Räumlichkeiten des SuK sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt anlässlich einer Begehung mit dem Veranstalter und der Gemeinde oder einer von dieser beauftragten Person bis

spätestens 09.00 Uhr des Morgens nach dem letzten Tag der Veranstaltung, welcher vor Mitternacht begonnen hat, besenrein zu übergeben.

2) Reinigungsgeräte können nach Rücksprache mit der Gemeinde oder einer von dieser beauftragten Person ausgeliehen werden. Für den Fall ungewöhnlich starker Verschmutzungen ist die Gemeinde befugt, eine Reinigungsfirma auf Kosten des Veranstalters mit der Reinigung zu beauftragen.

§ 7. Formvorbehalt nach § 884 ABGB

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftlichkeit. Dies gilt auch für die Vereinbarung, vom Schriftformerfordernis abzugehen.

Terms and Conditions:

§ 1 Subject matter of the contract

1) The municipality hereby grants the organizer the right to use the areas of the School and Community Center of the market town of St. Johann in Tirol (**herafter: SuK**) specified in the order confirmation for this contract and for the purpose of an event within the period specified in the order confirmation for this contract. Any use of the premises of the SuK beyond the premises specified in the order confirmation is not covered by this contract.

2) Use of the SuK is subject to a fee. The provisional amount of the fee can be found in the order confirmation as a guideline. The final invoice may result in a different fee based on the utilization of the venue or additional services provided during the event. The final invoice represents the obligation to pay and is to be paid in full.

3) The municipality is represented within the scope of this contractual relationship by its employee Felix Liersch.

§ 2 Withdrawal from the contract

1) If the organizer withdraws from the contract within the 28th and 15th day before the period specified in the order confirmation, 50% of the fee specified in the order confirmation (§ 1 para. 2) must be paid.

2) If the organizer withdraws from the contract within the last 14 days before the period specified in the order confirmation, 100% of the fee specified in the order confirmation (§ 1 para. 2) must be paid.

§ 3 General obligations of the organizer

1) The catering of events is free and can be carried out by the organizer himself or by a company entrusted by the organizer after consultation with the municipality.

- 2) Only persons authorized by the municipality may be employed as sound or lighting technicians for an event. The municipality must be notified of such employment. The organizer must ensure that the technicians are properly remunerated.
- 3) The kitchen area of the SuK may only be used after consultation with the municipality.
- 4) The organizer must ensure that drinks and food are only consumed in the rooms provided for this purpose.
- 5) The commissioning of technical equipment and parts of the building services (lighting, sound, etc.) may only take place after consultation with the municipality.
- 6) The organizer must generally indemnify and hold the municipality harmless.

§ 4 Obligation to pay compensation

- 1) The organizer shall compensate the municipality for all damages arising from the breach of contractual obligations, in particular breaches of obligations under § 3, within the framework of §§ 1293 ff ABGB.
- 2) The organizer shall also be liable for damage caused by event visitors to facilities or other components of the SuK, provided that the identity of the damaging party cannot be determined, or the damaging party cannot be held liable for compensation for other reasons.
- 3) Damage must be reported to the municipality immediately.

§ 5 Compliance with public law regulations and other reporting obligations

- 1) The organizer must comply with the provisions of the Tyrolean Events Act 2003 (*Note: The responsible municipal official is Peter Fischer*). The financial department of the municipality of St. Johann in Tirol is responsible for accounting. All conditions of the permit issued in accordance with the Tyrolean Events Act 2003 must be complied with. The safety of the event must be guaranteed by appropriately trained personnel in sufficient numbers (alternating personnel). Staff involved in admission control, checkroom services, security and final cleaning may not be under the influence of alcohol.
- 2) Insofar as the permit issued in accordance with the Tyrolean Events Act 2003 requires the involvement of rescue or fire department personnel, these organizations must be contacted by the organizer. The organizer shall bear the corresponding costs of the involvement of said organizations.
- 3) The organizer must reach agreement with the state-approved society of authors, composers, and music publishers (reg. Gen.m.b.H. (AKM)).
- 4) The organizer shall duly pay all fees and taxes incurred in connection with the event.

§ 6 End of use

1) The used premises of the SuK must be handed over swept clean und via an inspection with the organizer and the municipality - or a person appointed by the latter - by no later than 09.00 a.m. on the morning after the last day of the event, which began before midnight, by using the form provided for this purpose.

2) Cleaning equipment can be borrowed after consultation with the municipality, or a person appointed by it. In the event of unusually heavy soiling, the municipality is authorized to commission a cleaning company to clean the premises at the expense of the organizer.

§ 7. Written form requirement according to § 884 ABGB

Amendments to this contract must be made in writing. This also applies to any agreement to deviate from the written form requirement.